

[Download pdf ebook] Der Duft von Bittermandel: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Der Duft von Bittermandel: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Von Dagmar Fohl

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #297583 in eBooksVerffentlicht am: 2011-03-07Erscheinungsdatum: 2011-03-07File Name: B00FOJ45US | File size: 48.Mb

Von Dagmar Fohl : Der Duft von Bittermandel: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Duft von

Bittermandel: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. macht neugierig, liest sich aber langweilig und abgeschmackt
Von BigVat
Eigentlich mag ich historische Romane sehr, die mehr wert auf Atmosphäre und Zeitkolorit legen als auf den Versuch, eine spannende Handlung zu entwickeln. Da mich auch Kulinarisches sehr anspricht, schienen alle Voraussetzungen gegeben, dieses Buch gut zu finden. Die Erwartungen haben sich dann leider gar nicht erfüllt: Die duale Erzählweise (Ich-Erzähler Koch und Ich-Erzählerin Knigin im Wechsel) ist ein bekannter literarischer Kniff, der es mir hier eher zusätzlich erschwert hat, in einen Lesefluss zu kommen und mit der Geschichte warm zu werden - literarisches Werkzeug allein macht eben noch keine gute Literatur. Die Handlungsentwicklung fand ich dann doch etwas drühtig, zumal mir das, was erzählt wurde, nicht wirklich authentisch erschien sondern effekthascherisch. So manches wird berichtet, das dem Leser eine Schauer über den Rücken jagt, aber wohl eher ins Reich der Legende bzw. Bertreibung gehört, wie z.B. die Begebenheit von dem Schwan, der bei lebendigem Leib in der Küche zubereitet wird, diese Prozedur auch noch überlebt und bei Tisch immer dann in Bewegung gerät, wenn man ein Stück von ihm abschneidet. Das Thema von der ungeliebten Knigsgattin wird in einem Stil erzählt, dass mir die Lektüre dabei ziemlich abgeschmackt vorkam. Unterm Strich für mich leider keine Entdeckung, sondern eine echte Enttäuschung.
6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein spannendes und aufwühlendes Leseerlebnis!
Von Anna
Ein spannendes und aufwühlendes Leseerlebnis! 'Der Duft von Bittermandel' hat mich von der ersten bis zur letzten Seite eingenommen. Der Autorin ist es gelungen, mich mit allen Sinnen in die Epoche der Renaissance zu entführen. Der Roman ist ausgezeichnet recherchiert, ungemein spannend und besticht zudem durch die literarische und abwechslungsreiche sprachliche Gestaltung. Kochkunst, Narrentum, Giftmischerei, hässliche und politische Ränkespiele, das unverklärte Leben der Frauen im 16. Jahrhundert, die intimen Gefühlswelten der Protagonisten werden zu einem realistischen, nachvollzbaren Bild der Zeit mit allen Facetten verwoben! Exzellent und eindrucksvoll ist die Schilderung der Geschehnisse aus der Sicht des Kochs des Knigs, ein lehrreiches Vergnügen für alle, die wie ich, gern kochen. Das Leben und Wirken des Oberkuchenmeisters Baladoux, die bissigen, den Humor der Epoche widerspiegelnden Scherze seines Freundes, des Hofnarren Paltoquet, sowie das authentische Schicksal der Knigin Claude, machen diesen Roman zu einem Leseerlebnis. Ich habe noch keinen vergleichbaren Roman über die Zeit gelesen. Fünf Sterne.
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Historischer Krimi mit Tiefgang
Von Katzenfan
Auch ein Koch hat eine Seele und möchte geachtet werden.....seine Rache kann fröhlicher sein. Bis es dazu kommt, vergeht ein halbes Leben. Mit diesem Roman hat sich Frau Fohl erstmalig mit historisch bekannten Persönlichkeiten wie einem Knig von Frankreich, seiner Frau und den historischen Persönlichkeiten seiner Zeit beschäftigt, das ist die Hauptbühne des Romans. Im Detail beschreibt sie aber das Leben eines Kochs, der für den Knig zu kochen hat und sich mit dem Narren des Knigs anfreundet. Diese beiden verbindet über Jahre eine innige Freundschaft und die gemeinsame Liebe zu ihrer Knigin. Wie bereits in den vorangegangenen Romanen zeichnet Frau Fohl ein lebendiges und wieder sehr detailliertes Bild der betreffenden Zeit, verliert sich nicht in endlosen Lebensbeschreibungen sondern geht in die Tiefe der menschlichen Seele. Ein Buch das einem fesselt und zumindest mich sehr berührt hat, dass der Roman wieder sehr spannend ist, versteht sich bei Frau Fohl mittlerweile von selbst. Nun hoffen die Anhänger dieser Autorin auf ein baldiges neues Werk und vermutlich sind alle so gespannt wie ich es bin, welches Thema Frau Fohl für ihren nächsten Roman wählen wird.

Kurzbeschreibung
Frankreich im 16. Jahrhundert. Oberkuchenmeister Bertrand de Baladoux, Koch des französischen Knigs, legt sein Geständnis ab. Er hat Kanzler Antoine Duprat und Knig Franz den Ersten, der sich im Krieg mit dem deutschen Kaiser Karl dem Fünften befindet, vergiftet. Aber warum? Was hat den gutmütigen Menschen zu einer solchen Tat getrieben? Die Antwort gibt das Tagebuch der Knigin, das sie nach ihrem frühen Tod dem Hofnarren Paltoquet hat zukommen lassen
Kurzbeschreibung
Frankreich im 16. Jahrhundert. Oberkuchenmeister Bertrand de Baladoux, Koch des französischen Knigs, legt sein Geständnis ab. Er hat Kanzler Antoine Duprat und Knig Franz den Ersten, der sich im Krieg mit dem deutschen Kaiser Karl dem Fünften befindet, vergiftet. Aber warum? Was hat den gutmütigen Menschen zu einer solchen Tat getrieben? Die Antwort gibt das Tagebuch der Knigin, das sie nach ihrem frühen Tod dem Hofnarren Paltoquet hat zukommen lassen
über den Autor und weitere Mitwirkende
Dagmar Fohl absolvierte ein Studium der Geschichte und Romanistik in Hamburg und arbeitete mehrere Jahre als Kulturmanagerin. Nach Abschluss einer Gesangsausbildung war sie als Sängerin, Gesangslehrerin und Chorleiterin im In- und Ausland aktiv. Dann folgte ihre Tätigkeit als Schriftstellerin.